

Schön schlicht

Gold, Platin und Stacking: Die Trends bei Trauringen

Auf sie richten sie alle Blicke: Nach dem Ja tauscht das Hochzeitspaar die Ringe. Von nun an symbolisieren diese die Verbindung zueinander. Welche Trends gibt es?

FARBEN
Für Roger Waldherr von der Deutschen Schmuck und Uhren GmbH stehen eindeutig schlichte Ringe wieder im Fokus, vor allem in Gelb- und Roségold. Zuvor waren Jahre lang Ringe in Bicolor angesagt, jetzt gehe es aber wieder in Richtung unifarbener Modelle, erklärt der Fachmann. Das Roségold sei außerdem nicht mehr so rot wie noch vor kurzer Zeit, sondern gehe mehr ins Apricotfarbene. Auch Weißgold sei gefragt, berichtet Waldherr. Alternativen dazu sind Ringe aus Palladium und Platin. Der Vorteil: „Es gibt fast keinen Abrieb“, berichtet Waldherr. Bei Gold können sich im Laufe der Jahrzehnte bis zu 60 Prozent des Ringes abreiben, bei Platin maximal 7 Prozent.

MATERIALIEN
Laut Rainer Fein, Vizepräsident des Zentralverbands der Deutschen Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere, geht die Tendenz zu Ringen mit höherem Anteil von Feingold – oder etwa Platin. Das liege auch daran, dass die Verfahren besser geworden seien, um solche Legierungen anzubieten: Früher wäre ein Ring mit hohem Feingoldanteil zu weich gewesen.

Gold und Platin seien am stärksten nachgefragt – und bewegten sich auch auf einem ähnlichen Preisniveau, erzählt Fein. Daneben gibt es auch ungewöhnlichere Materialien. Auf der Schmuckmesse Inhorgenta in München etwa war Karbon zu sehen. Waldherr berichtet außerdem von Keramik und Titan. Es werde auch Gold mit Keramik gemischt: „Da geht es wild zur Sache.“ Er findet aber: „Je klassischer, je klarer Sie es kaufen, desto länger haben Sie Freude daran.“ Bei ausgefallenen Ringen bestehe das Risiko, sich satt daran zu sehen.

VERZIERUNGEN
Lange Zeit war es ein No-Go – jetzt sind polierte Ringe auch bei Männern wieder ein Thema, erzählt Waldherr. Mattierte und polierte Ringe halten sich nun in etwa die Waage. Auch Ornamente lassen sich auf den Ring bringen – etwa indem Weißgold, Gelbgold und Rot miteinander vermischt werden, erzählt Fein.

Bei den Gravuren darf es sogar die eigene Handschrift sein – dank Lasertechnik oder einem sehr guten Graveur ist das möglich. Auch der Fingerabdruck lasse sich in den Ring lasern. Klassiker unter



Es darf ruhig mehr sein: Zum Trauring gibt's den passenden Memoire-Ring in Weißgold für die Braut.

FOTOS: CHRISTIAN BAUER, DSU/SIC/FISCHER



Auch Ringe mit Mustern sind im aktuellen Angebot.

den Gravuren sind aber natürlich die Namen des Ehepaares und das Hochzeitsdatum. Unter den Steinen ist der Diamant der Klassiker, sagt Fein. Für Männer darf es auch ein schwarzer Diamant sein – denn heute tragen auch sie durchaus mal einen Stein im Ring. „Da sind auch die Männer mutig.“ Oftmals finde sich der Stein aber gar nicht mehr auf dem eigentlichen Trauring, erzählt Waldherr. Stattdessen nehmen Frauen einen sogenannten Memoire-Ring separat zum Trauring. Dort können gleich mehrere Steine die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Dazu passt, dass die Exper-

ten von der Inhorgenta den Trend zum Stacking beobachten, also zum Stapeln von Ringen an einem Finger. Ehering und Memoire-Ring – oder auch der Verlobungsring – werden einfach zusammengesteckt.

RINGE SELBER MACHEN
Ringe gibt es mittlerweile nicht nur fertig zum Kauf in Juwelieregeschäften: In Trauringseminaren können sich Pärchen unter Anleitung eines Fachmanns ihre Ringe auch selber machen. „Es ist natürlich schön, wenn ich etwas Individuelles für den Partner gestalte“, sagt Waldherr. Aber die Experten sind sich auch einig: Es ist nicht alles möglich, wenn man sich den Ring selber schmiedet. Einige Arbeitsschritte – wie das Löten – sind vom Laien nicht machbar. Auch für den Einsatz von Steinen oder für das Gravieren braucht es die Hände des Profis.

Lea Sibbel (dpa)

TRAURINGKAUF

Sich Zeit nehmen

Schauen, probieren, inspirieren lassen, Ringe anfassen, das Gewicht spüren und erfahren, wie sich das wertvolle Edelmetall anfühlt – beim Trauringkauf empfiehlt Dieter Lechler sich Zeit zu nehmen. Schließlich sollen die Ringe ja für eine lange Zeit das Symbol der Liebe zweier Menschen sein, so der Goldschmied und Obermeister der Goldschmiedeinigung Freiburg-Südbaden.



Trauringe aus Karbon und Gold
FOTO: MONIKA LECHLER/SOLITAIRE

Bei der Wahl des richtigen Edelmetalls ist vor allem der Hautfarbton ausschlaggebend. Auf dunklem Teint wirkt Gold sehr gut, bei blasserer Haut eher Weißgold oder Platin. Letztlich entscheiden aber die Vorlieben und der Geldbeutel des jeweiligen Paares, weiß der Freiburger Goldschmied, der das Juwelieregeschäft Solitaire und Lechlers Goldschmiede in der Schwarzwald-City in Freiburg betreibt. Beim Kauf sollte das Paar sich darüber im Klaren sein, dass Trauringe Alltagsgegenstände sind. „Die Passform ist deshalb ein wichtiges Kriterium, denn nicht jeder Ring eignet sich für jeden Finger. Wir passen unsere ergonomisch geformten Eheringe genau dem jeweiligen Kundenfinger an“, sagt Lechler.

Wenn aber der Kunde trotzdem nicht fündig geworden ist? Kein Problem für den Goldschmied. Er kann nach Belieben mehrere Entwürfe mischen oder mit dem Kunden zusammen eine Skizze entwerfen. Wichtig ist nur, frühzeitig mit der Ringsuche zu beginnen: „Etwa ein Vierteljahr vor dem großen Tag“, empfiehlt Lechler.

bhe

FISCHER
TRAURINGE
SINCE 1919



CARBON KÜSST GOLD

Erleben Sie wahre Emotionen mit der Carbon-Trauring-Kollektion von Fischer

Solitaire
Lechler

Ihr Juwelier & Goldschmied
Schwarzwald City • Erdgeschoss
www.solitaire-lechler.de



www.fischer-trauringe.de

KLÄSLES
GASTRONOMIE
BREISACH AM RHEIN

RESTAURANT • EVENTHALLE
CATERING • WEINBRUNNEN


Hafenstraße 11 • 79206 Breisach
Tel.: 07667/1023
www.restaurant-am-rhein.de

Ringe für die Liebe



Lechler's
GOLDSCHMIEDE
Schwarzwald-City Freiburg
www.lechlers.de

LIEBESRINGE



DAMS

GOLDSCHMIEDE AM SCHWARZEN KLOSTER
Rathausgasse 44 79098 Freiburg
0761/25994

Informieren
Trauringe
probieren



CHRISTIAN BAUERA

Unterlinden 5 • 79098 Freiburg • 0761 - 2023961
info@wiedemann-goldschmiede.de
www.wiedemann-goldschmiede.de

JÜRGEN WIEDEMANN
JUWELIER • GOLDSCHMIEDE

R.
ROMBACH
NOSTALGIE-GASTRONOMIE
ZUM KREUZ
~.~
KRIZWIRTS-SCHIERE
Essen, Feiern,
Übernachten



Der exklusive Rahmen für
Hochzeit, Geburtstag
und Weihnachtsfeier!

Freie Samstagstermine
ab dem 22.10.2016.
Sicherne Sie sich rechtzeitig
Ihren Wunschtermin für 2017!
www.rombach-st-peter.de
B.Rombach
Scheuergasse 1, 79271 St.Peter

FASCINATOR & HÜTE



ETCETERA
Fischerstr. 12 | 79098 Freiburg
www.etceterantik.com